

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
-------------------	---

Einleitung

Das Farbenempfinden der vorromantischen Dichtung 1

Einleitendes 1. Das Mittelalter 2. Die Schlesier 5. Günther 6. Brockes 7. Haller 9. Geßner 10. Chr. E. v. Kleist 10. Hölty. Matthison. Salis-Seewis 11. Wieland 12. Heinse 13. Goethe 16. Herder 19. Hölderlin 19. Jean Paul 21.

I. Teil

Das Farbenempfinden Tiecks 27

1. Abschnitt: Die Farbengebung Tiecks 27

Einleitendes 27. Die intensive Farbe 28. Die landschaftliche Komposition 36. Die Personenschilderung 38. Der Zaubereffekt 43. Der Wald 48. Das Interieur 54. Die Brechung der intensiven Farbe 58. Der Mondschein 63. Morgen- und Abendrot 72.

2. Abschnitt: Die Bedeutung der Farbe bei Tieck und ihre Stellung in seinem künstlerischen Gesamtempfinden 84

Einleitendes 84. Wesen und Wert der Farbe. Die Landschaft. Die Linie 85. Die Symbolik der Farbe 94. Die Sinnesvertauschung 104. Das künstlerische Gesamtempfinden 115.

Anhang

Malerische Praxis im Sinne Tiecks 124

Einleitendes 124. Friedrich (Carus) 125. Runge 127.

II. Teil

Das Farbenempfinden in der außertieckschen Dichtung der Romantik 137

Einleitendes 137. A. W. Schlegel 138. Friedrich Schlegel 139.
Novalis 149. Brentano 160. Arnim 178. Kleist 180. Werner 188.
Eichendorff 200. Hoffmann 217. Lenau 223. Chamisso 228.
Platen 231.

Nachwort 240